

Abkürzungen:

- COMETT.....Innovative Means for the Education in Special Field of Industrial Automation
- EVAElectronic Imaging and the Visual Arts
- FHTWFachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
- MUSAUse of multimedia for protecting the cultural heritage in Germany and Italy
- VAMP.....VASARI and MUSA Portable
- VASARI.....Visual Arts Systems for Archiving and Retrieval of Images
- RAMARemote Access to Museums Archives

ist eingebettet in Frankreich durch folgende Verabredungen in London, Paris und Rom. Er wird in Berlin deutschsprachig abgehalten. Ziel der Veranstaltung ist es, Personen und Wissenschaftler aus Museen und Galerien sowie auch aus dem Bereich öffentlicher Verwaltungen, anzuknüpfen, die entweder für den Einsatz der Informations-Technologie verantwortlich sind oder die Überzeugung der Informations-Technologien als modernes Arbeitsmittel suchen. Es werden jeweils besondere Ergebnisse von Forschung und Entwicklung präsentiert. Exponate erregungsfähig angereichert und in der Diskussion neue Ideen gesucht.

Die GFai stellt Ergebnisse zur Wahrnehmung, Erkennung der Textur und der Oberflächenmerkmale dreidimensionaler Objekte, die ausgenutzt werden können und zur Bildverarbeitung in dieser Qualität vor. Der FHTW gehören auch die modernen Arbeiten zur Modellierung von Architekturen und Strukturen im Teilprogramm des Workshops treten weitere Kooperationspartner auf. Die COMETT-EG-Partner genauso hochleistungsfähigen digitalen Algorithmen, wie die italienische Firma SODAC, arbeiten im elektronischen Publizieren, mit modernen Publikations- und Publishing Tools; die Nationalmuseum Schottlands mit einem multimedialem Systemsystem für das neue Nationalmuseum. Es wird in Belgien über verwandte EG-Projekte (RAMA - Remote Access to Museums Archives und VASARI - Erstellung besucherbezogener Kataloge) informiert. VASARI-Ergebnisse werden in langjähriger EG-Kooperation analysiert und berät zu Fortschritten in Textur und Bildverarbeitung. EG-Programmen mit einem Bezug zu Kunst, Kultur und Bildung. Begleitet wird der Workshop durch Computerdemonstrationen von Programmierern für Museen und Galerien. Fachpersonal für anwendungsbezogene Beratung steht zur Verfügung. Das Programm sowie weitere Informationen sind anforderspezifisch.

Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e.V.

Herrn Prof. G. Stanke

Rudower Chaussee 5, Gatz. 13.7

D-12489 Berlin

oder:

COMETT APHW SATELLIT Berlin

Treskowitzallee 8, D-10813 Berlin